

Liederreigen in der Heilig-Geist-Kirche

BOKHORST „Wie im Himmel“ lautete das Motto für den Liederabend mit Mezzosopranistin Tina Benz aus Eutin. Ein wenig konnten sich die 40 Zuhörer an dem lauen Sommerabend unter dem Dach der Heilig-Geist-Kirche in Bokhorst auch wie im Himmel fühlen. Dafür sorgten Tina Benz und Gitarrist Hans-Peter Höller mit einem Liederreigen, der von Herbert Grönemeyer über schwedische Balladen bis hin zu George Gershwin, Zarah Leander, Musicalesinlagen aus König der Löwen und Klassikern wie O sole mio von Eduardo Di Capua reichte.

Humoristisch, klangvoll und abwechslungsreich erlebten die Gäste einen Abend, der begeisterte. Nicht zuletzt sorgten dafür Einlagen, wie sie Jens

Jensen vom Bokhorster Posaunenchor liefern musste. Der wurde von Tina Benz kurzerhand für sein ganz persönliches Operndebüt mit O sole mio auf die Bühne gebeten. „Unplugged“, wie auch Tina Benz und Gitarrist Hans-Peter Möller den Liederabend gestalteten, ließ sich Jens Jensen ebenso wie die anderen Zuhörer von dem gelungenen Abend anstecken.

Für viele der Bokhorster Gäste war Tina Benz keine Unbekannte. Vor zwei Jahren sang die Künstlerin beim Motorradgottesdienst und sagte damals zu, zu einem Benefizkonzert zugunsten der Renovierung der Heilig-Geist-Kirche wiederzukommen. „Die

neue Akustik der Kirche ist einfach toll. Hier brauchst du selbst ohne Mikrofon nur einmal piepsen und es klingt bis in die letzte Bank“, meinte die Sängerin begeistert.

Auch wenn am Sonntag nur 40 Gäste gekommen waren, war es ein gelungener Abend. Ein Großteil der Menschen in der Bokhorster Kirchengemeinde sind Landwirte, und die waren am Sonntag bei dem lang ersehnten Erntewetter auf den Feldern und haben ihre Weizen-ernte eingebracht, erklärte Pastor Erich Faehling.

Den lauen Sommerabend, der nur von einer kurzen Gewitterfront unterbrochen wurde, dürften diese ebenso begrüßt haben, wie die Gäste unter dem Dach der Bokhorster Kirche. rgs



Tina Benz